

Einladung zum Orgelkonzert

Organistin	Sophie-Véronique CAUCHEFER-CHOPLIN, Organistin der Kirche Saint-Sulpice, Paris
Sprecherin	Andrea Wolf
Thema	„Voici l'homme – Seht der Mensch“, Orgelimprovisationen über den Kreuzweg von Jean-Pierre Nortel
Ort	Sankt Nikolaus Kirche in Bergen-Enkheim, Nordring 71, 60388 Frankfurt am Main
Datum	Freitag 31. März 2023, um 19h30 (freier Eintritt)

Die DFG fördert seit den 1990er Jahren die meisten Orgelkonzerte mit französischen Organisten der St. Nikolaus-Kirche, die vom Förderkreis Orgel und Orgelmusik an St. Nikolaus veranstaltet werden. So spielten z.B. Olivier Latry, Titellorganist von Notre Dame de Paris, Naji Hakim und Prof. Daniel Roth von Saint Sulpice an der Förster & Nicolaus-Organ.

Sophie-Véronique CAUCHEFER-CHOPLIN wuchs in einer Musikerfamilie auf, in der sie bereits sehr früh Klavierunterricht bekam. Nach ihren Musikstudien (Klavier, Orgel und Harmonielehre) an der Ecole Nationale de Musique in Le Mans, für die sie mit dem Preis des Kultusministers 1980 ausgezeichnet wurde, absolvierte sie am Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris die Orgelklasse von Rolande Falcinelli, die sie mit einem Ersten Preis für Literaturspiel und einem Ersten Preis für Improvisation abschloss. Außerdem errang sie dort die Preise für Harmonielehre, Fuge und Kontrapunkt (in den Klassen von Jean Lemaire, Michel Merlet und Jean-Claude Henry).

1983 wurde sie zur Titularorganistin an Saint Jean-Baptiste de la Salle in Paris ernannt, seit 1985 ist sie außerdem neben Daniel Roth zweite Titularorganistin an Saint Sulpice in Paris.

1990 setzte sie das Studium der Orgelimprovisation bei Loïc Mallié fort und erwarb den Zweiten Preis für Improvisation (als erste weibliche Preisträgerin) beim Internationalen Orgelwettbewerb von Chartres.

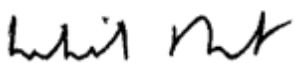
Ihre CD-Einspielungen mit Werken von Bach bis zu zeitgenössischen Komponisten (Grünenwald, Roth usw.) sowie Improvisationen erhielten zahlreiche lobende Kritik in der Fachpresse.

Andrea Wolf

Sie ist eine deutsche Schauspielerin, Hörspielsprecherin und Malerin. Nach dem Abitur 1978 nahm Andrea Wolf im selben Jahr ein Studium der Germanistik, der Theater- und der Sprechwissenschaft an der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität auf.

Ihr erstes Festengagement hatte Wolf in der Spielzeit 1982/83 an den Münchner Kammerspielen, es folgten weitere am Staatstheater Oldenburg, am Stadttheater Hildesheim, am Landestheater Linz und am Staatstheater Saarbrücken. Seit 1999 ist Andrea Wolf freischaffend tätig. Ende der 1990er Jahre stand Andrea Wolf zum ersten Mal vor der Kamera. Es folgten überwiegend Gastauftritte in verschiedenen Fernsehserien wie Bella Block, SOKO Rhein-Main, Ein Fall für Zwei oder Großstadtrevier. Mehrfach war sie auch im Tatort zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen / Avec nos cordiales salutations



Christophe Braouet
Präsident



Adickesallee 13
Frankfurt am Main
info@dfg-frankfurt.de
www.dfg-frankfurt.de

Antwort

(Um Antwort wird spätestens bis zum **25. März 2023** per E-Mail gebeten)

Ich/Wir nehme(n) am Konzert in Bergen-Enkheim mit Sophie-Véronique CAUCHEFER-CHOPLIN teil.

Name(n) / Vorname(n): _____

Telefon/Email: _____